



Die vermessungstechnische Richtigkeit der Planungsunterlage

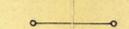
wird bescheinigt.

Bersenbrück, den 26. November 1965

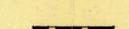
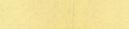
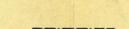
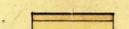
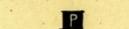
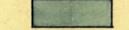
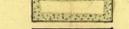
Katasteramt

Trabke

I. Bestand

-  vorhandene Wohngebäude
-  vorhandene Wirtschaftsgebäude
-  Flurstücksgrenzen

II. Zeichnerische Festsetzungen

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
-  Baulinien
-  Baugrenzen
-  Stressenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
-  Baunutzungsgrenze
-  Verkehrsfläche
-  Flächen für Stellplätze oder Garagen
-  Parkflächen
-  Wasserflächen
-  Grünfläche, öffentlich
-  Baugrundstück für den Gemeinbedarf (Kindergarten)

- WR Reines Wohngebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- MI Mischgebiet
- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- II Zahl der Vollgeschosse zwingend
- 04 Grundflächenzahl
- 07 Geschosflächenzahl

III. Textliche Festsetzungen

- A. Art der baulichen Nutzung
- Die Vorschriften der §§ 3, 4 und 6 sowie 12 - 14 der BtutzVO sind Bestandteile des Bebauungsplanes, soweit unter Nr. A nichts anderes bestimmt ist.
 - Ausnahmen, die in den einzelnen Baugebieten nach den §§ 3 und 4 der BtutzVO vorgesehen sind, werden in folgendem Umfang nicht Bestandteil des Bebauungsplanes:
 - § 3 Abs. 3
 - § 4 Abs. 3 Nr. 6

- B. Bauweise
- Bei den eingeschossigen Einfamilienhäusern (Bungalows) im reinen Wohngebiet ist einseitige Grenzbebauung zulässig, soweit andere Festsetzungen dem nicht entgegenstehen.
 - Bei Baulücken ist die Dachneigung der der Nachbargebäude anzugleichen.

Der Rat der Stadt Fürstenaue hat in seiner Sitzung am 17.8.1965 gemäß § 2 Abs. 1 des BtutzVO vom 23.6.1960 (BtutzVO Nr. 341) die Aufstellung dieses Plans beschlossen.

Wiening
Bürgermeister

Wiening
Stadtdirektor

Bearbeitet: DIPL.-ING. HEINRICH KLEINSCHMIDT - ARCHITEKT
BRAUNSCHWEIG - OHMSTRASSE 18 - RUF 41858
Ortsplan

Braunschweig, den 19.2.66

Dieser Plan hat gemäß § 2 Abs. 6 BtutzVO in der Zeit vom 12.5.1966 bis 12.5.1966 öffentlich ausgelegt.

Wiening
Bürgermeister

Wiening
Stadtdirektor

Der Plan ist gemäß § 10 BtutzVO am 21.4.1966 durch den Rat der Stadt Fürstenaue als Satzung beschlossen worden.

Wiening
Bürgermeister

Wiening
Stadtdirektor

ANERKANT:
Bersenbrück, den 17. MAI 1966
Landkreis Bersenbrück
Der Oberkreisdirektor
Bersenbrück, den 30. JUNI 1966
Der Regierungspräsident

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BtutzVO vom 23. Juni 1960 (BtutzVO Nr. 341) mit Verfügung vom 30. JUNI 1966 genehmigt worden.

Wiening
Bürgermeister

Wiening
Stadtdirektor

Beiakten I
zu 1 ovG B 166/84

BEBAUUNGSPLAN NR. 6 „WEGEMÜHLENWEG“
STADT FÜRSTENAU KREIS BERSENBRÜCK